

Wiesbadener Tagblatt.

Amliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 283.

Donnerstag den 4. December

1873.

für die Dauer des diesjährigen Andreasfestes, also den 4. und 5. Ms., sind

- 1) die Kirchgasse ganz,
- 2) die Friedrichstraße von der Schwalbacherstraße bis zur Neugasse,
- 3) die Louisenstraße von der Schwalbacherstraße bis an die katholische Kirche,
- 4) der Louisenplog

der Fußwerk jeder Art gesperrt. Contraventionen werden auf Grund der Polizei-Verordnung vom 1. Juni d. Js. geahndet. Wiesbaden, 2. December 1873. Der Königl. Polizei-Director. von Strauß.

Bekanntmachung.

Da in Gemäßheit der Bestimmungen in den §§. 7 und 29 des Gemeindeverwaltungs-Gesetzes vom 26. Juli 1854 am Schlusse jedes Jahres sowohl ein Drittel der Mitglieder des Gemeinderathes, als auch ein Drittel der Mitglieder des Bürgerausschusses dem Amte austreten und zwar am Schlusse dieses Jahres in der ersten Abtheilung der Wähler gewählten Mitglieder männlicher Körperpersonen, so ist Termin zur Vornahme der erforderlichen Ersatzwahlen auf

Freitag den 9. December l. J. Vormittags 9 Uhr eintritt worden und werden demgemäß alle Wahlberechtigten der ersten Abtheilung hiesiger Stadt andurch eingeladen, sich in dem besagten Wahltermine in dem Rathhause zu versammeln.

Jeder Wahlberechtigte ist verpflichtet, bei der Wahl der Gemeinderathsmitglieder (Gemeindevorsteher) zu erscheinen und werden alle diejenigen, welche ausbleiben, mit einer Ordnungsbüße von Einem Gulden belegt, sofern sie nicht durch Krankheit oder Abwesenheit am Erscheinen verhindert sind und dies glaubhafte Weise darthun können.

Zur Nachricht wird weiter bemerkt, daß zur ersten Wahl-Abtheilung alle diejenigen hiesigen wahlberechtigten Bürger und hiesiger Stadt pensionirten Hof-, Militär- und Civildienst-Gezogenen, welche 80 Thaler 26 Sgr. 5 Pf. und mehr Gemeindesteuer jährlich entrichten. Das Verzeichniß sämtlicher Wahlberechtigten dieser Abtheilung liegt von heute an acht Tage lang im Zedermanns Einricht auf dem Rathhause, Zimmer No. 19, offen und können während dieser Frist etwaige Reclamationen gegen dessen Richtigkeit bei dem Unterzeichneten vorgebracht werden.

Die am Schlusse dieses Jahres austretenden Gemeinderath- und Bürgerausschlußmitglieder sind:

1) die **Gemeindevorsteher**: Herrn Kaufmann Philipp v. d. Kaufmann Friedrich Knauer, Rentner Dr. Johann Wih. Schirm und Gutsbesitzer, Badwirth und Feldgerichtschöffe Georg Paul Schmidt;

2) die **Bürgerausschlußmitglieder**: Herrn Gastwirth Philipp Anthes, Gastwirth Wilhelm Vertram, Rentner Georg Wittenbach, Bierbrauereibesitzer Georg Bücher, Rentner Christian Grab, Gastwirth Albrecht Götz, Privathotelbesitzer Wilhelm Habel, Weinbesitzer Georg Hahn, Rentner Ernst Hönig, Apotheker Dr. Leon Hoffmann, Lederfabrikant Friedrich Käßberger, Landwirth Daniel Kraft, Privathotelbesitzer Christian Krell, Kaufmann August Rombergger, Rentner Gottfried Ludwig Reuendorff, Seifensieder Wilhelm Roth, Weinändler Benedict Rosenstein, Landwirth Philipp Schmidt, Bäcker Theodor

Schweigguth, Lederhändler Georg Stritter, Feldgerichtschöffe Heinrich Thon, Rentner Johann Baptist Wagemann, Privathotelbesitzer Karl Werminghoff und Gast- und Badewirth Wilhelm Zais. Der Oberbürgermeister. Wiesbaden, den 1. December 1873. Lang.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von etwa 7000 Loth Brod zur Vertheilung an die hiesigen Armen pro 1874 soll im Submissionswege vergeben werden. Die Lieferungsbedingungen liegen im hiesigen Rathhause, Zimmer No. 19, zur Einsicht offen. Offerten mit der Aufschrift „Brodlieferung für die Armen pro 1874“ sind versiegelt bis zum 10. d. M. Vormittags 11 Uhr einzureichen. Wiesbaden, 3. December 1873. Der Oberbürgermeister. Lang.

Versteigerung.

Heute Donnerstag den 4. December l. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in dem hiesigen Rathhause wollene Wämme, Knabenjacken, Socken, Herren- und Frauen-Unterhosen, Flanel- und andere Hemden, Blousen etc. gegen gleich baare Zahlung versteigert. Wiesbaden, den 4. December 1873.

Im Auftrage:

5635

Spitz, Bürgermeisterei-Secretär.

Bekanntmachung.

Entsprechend den Bestimmungen des Cuckar-Regulativs vom 23. December 1872 wird auch für das Jahr 1874 ein **Abonnement für die Einwohner der Stadt Wiesbaden** (gültig für das Kalenderjahr 1. Januar bis 31. December 1874) eröffnet.

Die Abonnementarten berechtigen zum Besuche des Curhauses, insbesondere der **Les- und Spielzimmer** und der **regelmäßigen Concerte des städtischen Cur-Orchesters**, sowie der **regelmäßigen Välle**.

Die Preise des Abonnements betragen:

Für eine Person 3 Thaler.

Für eine Familie 5 „

Als zur Familie gehörig sind zu betrachten:

Gehatten, minderjährige Söhne und zum Haushalt zählende unverheirathete Töchter. Selbstständige jüngere Familien-Mitglieder haben auf Mitbenutzung der Abonnementsarten keinen Anspruch und werden für Kinder unter 14 Jahren besondere Karten nicht ausgestellt. Denselben ist jedoch in Begleitung ihrer Eltern der Besuch der Concerte (nicht der Les- und Spielzimmer) gestattet.

Alle Karten sind nur personell gültig und an den Eingängen des Curhauses, bei dem Besuche der Concerte des städtischen Cur-Orchesters und der Spiel- und Leszimmer vorzuzeigen.

Zum Besuche der **Künstler-Concerte**, sonstiger besonde-

der **Veranstaltungen** und der **Réunions** berechtigen die Abonnements-Karten nicht.

Diejenigen Personen, welche nicht im Besitze einer Abonnements-Karte (resp. einer Cartag-Karte) sind, haben zu den regelmäßigen Concerten, den Lese- und Spielzimmern nur Zutritt gegen Lösung einer **Tageskarte zu 5 Sgr. für die Person.**

Um die Herausgabe der Karten rechtzeitig bewirken zu können und um gleichzeitig einen zu großen Andrang am Cassa-Schalter der Cur-Verwaltung in den ersten Tagen des Monats Januar zu vermeiden, sind schon jetzt **Subscriptionslisten auf dem Cassa-Bureau der unterzeichneten Verwaltung ausgelegt.**

Da sämtliche Abonnements-Karten nur **streng persönlich gültig** sind, so werden die verehrlichen Abonnenten gebeten, sowohl den **eigenen Vor- und Zunamen**, als auch jenen der Familien-Angehörigen genau in die Subscriptionslisten eintragen zu wollen.

Die Abonnementsbeträge werden erst bei **Ablieferung der Karten** erhoben.

Die unterzeichnete Verwaltung erlaubt sich gleichzeitig zu bemerken, daß sie **auch im nächsten Jahre** bemüht sein wird, sowohl **Symphonie-Concerte** zu arrangiren, als auch den Jahres-Abonnenten der Stadt bei Veranstaltung der großen Concerte und bei sonstigen Gelegenheiten **erhebliche Ermäßigungen der Eintrittspreise** zuzugestehen und bittet deshalb um **Interesse des Cur-Betriebs** um eine rege Theilnehmung bei dem neuen Jahres-Abonnement.

Städtische Cur-Verwaltung.
F. Heyl.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden vom 15. November d. J. werden Donnerstag den 4. December l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

- 1 Kleiderschrank,
- 1 Küchenschrank,
- 1 Kanape,
- 1 runder Tisch,
- 1 Karren,
- 1 Kanape

versteigert werden.

Wiesbaden, 24. November 1873. Der Gerichts-Executor.
Ullius.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier vom 14. Nov. werden Donnerstag den 4. December l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause ein **Kamin** versteigert werden.

Wiesbaden, den 23. November 1873. Der Gerichts-Executor.
Maurer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags königlicher Kreisgerichts-Kassenverwaltung zu Wiesbaden werden Donnerstag den 4. December l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause dahier folgende Gegenstände, nämlich: 1) ein Kleiderschrank, 2) eine Kommode, versteigert werden.

Wiesbaden, den 2. December 1873. Der Gerichts-Executor.
Mayer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier werden Dienstag den 9. December l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände, nämlich: 1) Eine Schreibkommode, ein Bett, ein Schrank, ein Jagdgewehr, eine Kommode, zwei Spiegel, 2) zwei Betten und eine Garnitur Polstermöbel versteigert werden.

Wiesbaden, den 29. November 1873. Der Gerichts-Executor.
Maurer.

Notizen.

Heute Donnerstag den 4. December:

Termin zur Einreichung von Submissionsofferten auf die Lieferung circa 61 Ries Formulare für das Erjay-Geschäft pro 1874, bei der Regierung dahier. (S. Tzbl. 280.)

Vormittags 9 Uhr:

Versteigerung von wollenen Wämjen, Knabenjaden u., in dem hiesigen Rathhause. (S. heut. Bl.)

Versteigerung von rothen und weißen Weinen, Liqueuren und Cigarren, dem Versteigerungslokal Bahnhofstraße 11. (S. heut. Bl.)

Bekanntmachung.

Die Holzversteigerung der Herrn Gebrüder Hoffmann dahier vom 1. December d. J. ist genehmigt. **Dr. Brück.**

Die Wahlberechtigten der Iten Abtheilung werden zu einer **Besprechung** über die Wahl der Gemeindevorsteher und der Bürgerausschmittglieder auf

Samstag den 6. December l. J.
Abends 8 1/2 Uhr

in den Saal der Frau **Heinrich Engel**
Wittwe hierdurch eingeladen.

Jacob Bauer. Frd. Gärtner.
Wm. Habel. Aug. Herber.
Chr. Krell. Dr. H. Mäckler.
G. L. Neuendorf. Adolph
Röder. B. Rosenstein. Adam
Schmitt. Reinhard Schmitt
Theodor Schweisguth.

Warmer Punsch

von **Arae** oder **Rum** bei
Joh. Fuchs, Ecke der Kirchgasse und Rheinstraße 23.

Bierhalle Michelsberg 22

empfeilt ein gutes Glas Bier, Wein per 1/2 Schoppen zu 1/2 und 15 kr. und einen guten 1873er Federweihen. **Stemmler.**

Kalte Fleischpasteten mit Gelse, Gänseleberpasteten mit Trüffeln, in Krusten im Ausschnitt, Straßburger Gänseleberterrin jeder Größe, Gänselebertrüffelwurst, Fleischgelse (Küchle) Fleischtract im Detail, sowie in hermetisch verschlossenen Büchsen von 1/4 bis 1 Pfd. empfiehlt

6208 **J. B. Bauer**, Nerostraße 20.

Zum heutigen Andreasmarke empfehle zur geneigten Abnahme verschiedene Arten **Ruden** und **Torten** in Hefe- Butter- und Blätterteig, Badewert zum Dessert, feiner Nürnberger, Rind- und Baseler Honigtuchen, Darmstädter Anisgebäckenes, Frankfurt Breuden, Buttergebäckenes, Zimmi-, Citronen- und Macaronen, Pfefferkuchen, geröstete Mandeln und verschiedenes Andere in reiner, schmackhafter Waare und billigem Preise und bitten um gütigen Zuspruch.

6181 **Ph. Bein. Feinbäcker**, Kirchgasse 13.

Kalbfleisch pr. Pfd. 16 kr. **M. Nikolai**, Stengasse 23. 6182
Emmerstraße 6 einige gebrauchte eiserne Oefen und 1 Fülle billig zu verkaufen. 620

Brandkisten

werden in der **Lebensstraße 29. 2. Etod.** 61

Ein gutes **Jugpferd** nebst neuem Schnepplarten, ein Wen pflug sind zusammen oder einzeln billig zu verkaufen. Näheres der Expedition S. Bl. 61

Zu Weihnachts-Geschenken

empfeht

die Schirmfabrik

von

J. Wehrheim, Langgasse 8,

ein großes Lager in selbstverfertigten **Sonnen- und Regen-
schirmen**, sowie **En-tout-cas**, von den geringsten bis zu
den elegantesten, zu billigen Preisen.
Stellungen, sowie **Reparaturen** und **Ueberziehen**
werden schnell und billigt besorgt. 6121

Wachstuchhüte für Knaben & Mädchen unter dem Fabrikpreise
J. M. Gülicher,
Ecke der Rheinstraße und Kirchgasse.

Zinnene Bettwärmer,

wie alle sonstigen Zinnwaaren empfiehlt
J. D. Conradi, Häfnergasse 19.
Altes Zinn wird angekauft und in Tauch genommen. 6011

Eine Parthie Stiefeln und Schuhe,
um damit zu räumen, zu
billigsten Preisen bei **A. Görlach,**
Michelsberg 7, Ecke vom Gemeindebadgäßchen.

Das Hut-Lager

von

**J. Wehrheim, Langgasse
No. 8,**

empfeht alle Sorten

Fils- & Stoff-Hüte

zu billigen Preisen. 6122

Poudre veloutée in Schachteln, sowie in beliebigen Por-
tionen, Kampferzahnpulver, Toiletteseife bei **J. M. Gülicher,**
Ecke der Rheinstraße und Kirchgasse. 6118

Alvis für Damen.

Alle Arten Damen- und Kinderkleider werden ge-
schmackvoll und solid angefertigt, sowie **Costüme zugeschnitten
und hergerichtet** Heisbergstraße 2 eine Stiege hoch. 6118

Die Unterzeichnete beehrt sich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß
Unterricht im **Maafnehmen und Zuschneiden** von
Damenkleidern erteilt; auch sind bei ihr alle Arten Schnittmuster
zu haben und werden Kleider rasch und billig angefertigt.
M. Schipper, Langgasse 28.

Alle in das **Tapezirerfach** einschlagende Arbeiten werden
pompf besorgt von **August Wedesweiler, Tapeziter,**
Saalgasse 20.

NB. Das **Montiren** von Stickereien zu **Weihnachts-
geschenken** wird geschmackvoll ausgeführt. 6106

Ankauf von **getragenen Kleidern, Schuh-
werk, Betten, Weißzeug** zc. zu den höchsten
Preisen von **A. Görlach, Michelsberg 7,**
Ecke vom Gemeindebadgäßchen.

Velzrock. Adlerstraße 19, 2 St. hoch, ist ein fast
neuer Velzrock billig zu verkaufen. 6126

Zu verkaufen ein großer **Glasschrank** mit Schiebenseiter, zu
Küchenwaaren u. s. w. sich eignend, eine Thele und zwei Glas-
platten in einen Exter. **E. Scherpel, Langgasse 12.** 6102

Zu kaufen gesucht: **4 gut erhaltene Fenster,** nicht über
5' 1" hoch, und **8 Thüren,** nicht über 30" breit. Adressen mit
Preis sub R. A. beliebe man in der Exped. d. Bl. abzug. 6146

Restauration Wagner.

Donnerstag den 4. und Freitag den 5. December
von 6 Uhr ab:

CONCERT.

6158

Gasthaus zum Guttenberg,

Nerostraße 24.

Heute, am Andreasmarkttag, von 6 Uhr an:

Concert,

wozu höflichst einladet **H. Schäfer.** 6147

**Mandeln,
Rosinen,
Sultaninen,
Corinthen,
Citronat,
Drageat,**

**gest. Anis,
Ammonium,
Botasche,
Rosenwasser,
Ceylon-Zimmet (ffl. gest.),
Rassnade (ffl. gest.),**

Bacoblatten

empfeht **Ed. Weygandt, Kirchgasse 8,**
6119 vis-à-vis dem „Neuen Nomenhof“.

Dr. Oelfer's chemische

Paste-Ringe

beseitigen **Sühneraugen** und **Ballen** zc. ganz schmerzlos
(ohne Messer) auf nie geahnte Weise. Preis 4 Carton
7 1/2 Sgr.

Depot bei **Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.** 570

Weihnachts-Geschenke.

Amerikanische Rohrklappstiel, Lattensessel mit Holz-
schneiderei, Wiener Schautelsessel, Sessel und Rohrstühle, Klavier-
stühle, Ladenstühle, verschiedene Façons in Kanape's, Gaislonque's
und Sesselgestelle, Kleider- und Weißzeugschränke zc. empfiehlt

Wilh. Sprengel, Moritzstraße 32, Wiesbaden.
NB. Oesterreichische 1/4 und 1/2 Gulden werden bei Einkäufen
für voll angenommen. 6129

Mineralien-Verkauf

in der Schaubude auf dem Schloßplatz.

Mineralien seltener Art werden um die billigsten Gruben-
preise abgegeben. Käufer haben freien Eintritt, besonders werden
auch Kunst- und Naturfreunde eingeladen.

6142 **Adam Wernli.**

Slipse, Herrenbinden & Tücher

in großer Auswahl empfiehlt zu billigen Preisen
J. Wehrheim, Langgasse 8.

Kalk,

frisch gebrannter, ist Freitag und Samstag den 5. und 6. December
zu beziehen von
181 **J. K. Lembach in Diebrich.**

Eine trachtige **Ruh** zu verkaufen bei **Wilh. Gros** zu Neuhof.
Näheres Schwalbacherstraße 41 hier. 6108

Ein **Pferd**, zur Arbeit brauchbar, ist zum Schlichtpreis zu
verkaufen. Näheres Expedition. 6158

Ein **Bügelofen** mit sechs Eisen ist zu verkaufen Delenen-
straße 14 im Hinterhaus. 6144

Äpfel, keine Sorte, sind kumpf- und malterweise zu haben
bei **J. Backes**, ll. Schwalbacherstraße 3. 6103

Dochstätte 18 ist **Stroh** zu verkaufen. 6116

Gründlichen **französischen** und **englischen Unterricht**
erteilt Frau **Stern**, Goldgasse 15. 6148

Weihnachts-Ausverkauf

in fertigen Damen- und Kindermänteln und Jacken

bei A. W. Engler, Langgasse 20.

Auf nachfolgende Artikel erlaube ich mir besonders aufmerksam zu machen:

Sammt-Mäntel von Thlr. 30. anfangend.

Double-Mäntel von Thlr. 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10 bis Thlr. 20.

Jaquettes von Thlr. 6 bis 12.

Tuchjaquettes, fein garnirt, von Thlr. 2. anfangend.

258

Auf dem Schloßplatz, dicht am Gemüsemarkt, zu erkennen an den 2 großen Aushängeschildern
Keine Concurrnz in ganz Europa und wenn man Millionen aussetzt!!!

Sehen und Staunen!!!

Zum Erstenmale in dieser Stadt während des Marktes
werden sich in einer eigens dazu erbauten Bude, elegant eingerichteten Theater, produciren die zwei

Ueberzeugung macht wahr!!!

unübertrefflichen Contraste,

Fräulein Flora, die schöne Holländerin,
17 Jahre alt, 217 Centimeter groß und 275 Pfund schwer, und

Fräulein Mathilde, die schöne Elsässerin,
noch nicht 16 Jahre alt, bereits so stark als groß, 257 Pfund schwer,

wovon sich ein Jeder überzeugen kann und mit Recht sagen muß:
Sie stehen als Riesinnen, wie die Urwelt die ersten Menschen schildert, unübertrefflich da!!!
Sind dieselben Damen, welche nicht nur bei den größten Herrschaften Deutschlands, sondern auch in allen großen europäischer Städte die größte Bewunderung erregen; sie präsentiren sich nicht als bide Damen oder Fleisch-Colosse, wie man solche gewöhnlich an den Jahrmärkten zu sehen bekommt. Die geehrten Herrschaften können ungenirt mit Damen und Kindern der Vorstellung behagen, denn Anstand und Etiquette herrschen im höchsten Grade. Die Größe, Stärke und anmuthsvolle Erscheinung der beiden Damen wird jedes Betrachters oder jeder Betrachterin größte Erwartung noch weit übertreffen.

Preise der Plätze: 1. Platz 5 Sgr., 2. Platz 2 1/2 Sgr., Kinder 1 Sgr.
Der Salon ist geöffnet von Morgens 10 Uhr bis Abends 10 Uhr.
Am recht zu reichem Besuch bittet
J. Sedelmeyer. 618

Filzhüte für Damen und Kinder von den feinsten bis zu den billigsten Sorten in allen Farben nach den neuesten Façons werden wegen vorgerückter Saison wie der dem Fabrikpreise verkauft. Es haben wir eine große Auswahl in **Puppenhüten**, Filz-, Stroh- und Simonfaçons fertigigt nach den neuesten Façons und werden zu billigsten Preisen abgegeben in der **Strohhut-Fabrik Launusstraße 19.**
Filzhüte von Weiden, Farben und Umändern nach den neuesten Modells werden angenommen und schnellstens und billigst bei uns selbst verfertigt.
W. od. Petitjean Frères. 5796

Rührer Eisen und Schmiedetohlen, sowie Gießtischen
buchenes und hiesernes Holz empfiehlt

Wihl. Kessler, born. Aug. Dorn
28 Kirchgasse 28.

Zweithürige Kleiderkränze zu verkaufen. Poststr. 16. 6086

S. Profitlich,
Melzgergasse 20,
empfehlte sein großes Lager in allen Sorten **Herrn- und Knabenhüten** in Filz und Seide und macht besonders aufmerksam auf eine Partie zurückgesetzter Hüte zu sehr billigen Preisen. 6065

Ausgesetzt
einige Parthien **Kleiderstoffe** zu ganz außer gewöhnlich billigen Preisen.

Joseph Wolf,
Langgasse 1.

Herr Pfarrer Dr. Schellenberg
 Mannheim hält Montag den 8. December Abends
 6 Uhr im Saalbau Schirmer einen öffentlichen Vortrag
 über Papst Bonifaz VIII. und Philipp IV. von Frank-
 reich (Eintritt frei), wozu wir Männer und Frauen hiermit ein-
 laden.

Der Vorstand des Protest.-Vereins.

Bibelstunde.

Die auf Donnerstag Abends angelegte Bibelstunde muß für diese
 Woche ausfallen. Z. 6185

Cäcilien-Verein zu Wiesbaden.

Montag den 8. December 1873
 im großen Saale des Curhauses:

Erstes Vereins-Concert.

Die Jahreszeiten.

Oratorium von Joseph Haydn.

Mitwirkende:

Anton Thomä, Concerfsängerin aus Frankfurt (Sopran), Herr
 Hoff, Concerfsänger aus Mainz (Tenor), Herr Siehr von der
 kgl. Oper (Bass), sowie die städtische Cur-Kapelle
 unter Leitung des Musikdirectors Herrn Sinzig.

Eintrittskarten für Nicht-Mitglieder

reservirten Plätzen à 1 Thlr. 10 Sgr., zu nichtreservirten à
 1 Thlr. sind in den hiesigen Buchhandlungen, in der Musikalien-
 handlung des Herrn Wolff, bei Herrn Kaufmann G. W. Win-
 ner, bei den Portiers im Curhause und am Concertabend an der
 Kasse zu haben. — Gallerieplätze à 15 Sgr. Abends an der Kasse.
 Die Vereinsmitglieder erhalten gegen Vorzeigung ihrer Jahres-
 karten Eintritt.

Der Text des Oratoriums wird im Saale ausgegeben.

Anfang präcis 6 1/2 Uhr Abends. 360

Männer-Gesangverein.

Heute Abend 8 Uhr: Andreas-Effen. 260

Synagogen-Gesangverein.

Heute Abend 8 Uhr: Probe. 163

Kriegerverein Germania.

Samstag den 6. December Abends 8 1/2 Uhr:

Generalversammlung

im Römersaale.

Tagesordnung:

- 1) Berichterstattung der Rechnungs-Prüfungs-Commission.
- 2) Wahl der beiden Fahnenträger und der Vertrauensmänner.
- 3) Abänderung der Statuten.
- 4) Vereinsangelegenheiten.

Der Vorstand.

Hammelsteisch per Pfd. 14 Kr. bei M. Nikolai, Steing. 23.

Canarienvogel, gute Schlaget, Michaelsberg 8, 1 St. b. 4828

Oesterreichische 1/2-Gulden- und 6-Kreuzer-
 Stücke kauft zu dem höchsten Course

Lehmann Strauss,
 Webergasse 3.

5437



Markt 7.

Frisch eingetroffen:
 Sehr schöne Seezungen, Steinbutt, ächter Winter-
 Rheinsalm, lebende Rheinhechte, lebende Karpfen, lebende
 Schleien, lebende Aale und Krebse.
 Nechte Kieler Sprotten und Kieler Bückinge, russ.
 Caviar.

Erwartet werden Schellfische und Cablian. 412

A. Freihen,

Friedrichstraße 28, Friedrichstraße 28,
 empfiehlt:

Ia Petroleum per Schoppen 5 Kr.

Lampendöl per Sch. 14 Kr., Hülsenfrüchte, gut lochend,
 Rüböl per Sch. 12 Kr., Mastanien per Pfund 7 Kr.,

Ia Schweineeschmalz per Maronen (große Frucht) per
 Pfund 19 Kr., Pfund 8 Kr.,

Maninger Sauertraut per Brillant-Paraffin-Kerzen
 Pfund 5 Kr., per Paquet 23 Kr.,

Chocoladen & Cacao der Cie. française
 (prämiert auf der Wiener Weltausstellung 1873).

Gebenfalls empfehle mein Lager in

abgelagerten Cigarren & Tabaken,

Cigarren von 1 fl. an per 100 Stück, sowie

feinen Liqueuren & Spirituosen,
 als: Arrac, Rum, Cognac, Anisette, Curacao,
 Crèmes, Fruchtbranntweine &c.

Wiener Flaschenbier,

reingehaltene

weiße & röhthe Weine

per Flasche von 27 Kr. an, warmen Punsch und Grog zu
 jeder Tageszeit, sowie alle Colonialwaaren zu den billigsten
 Tagespreisen. 6195

Einem geehrten Publikum empfehlen wir unsere Niederlage in
 Reinen-Gebild etc. zur sehr billigen, aber festen Preisen.

Achtungsvoll

61870 Geschw. Brackhuysen, Schiffstraße 3.

Die Damenmäntel-Fabrik Gebrüder Reifenberg,

II Langgasse II,

1ter Stock,

empfehlen ihr großartig ausgestattetes Lager in
Regenmänteln, Wintermänteln, Jaquettes & Jacken
zu billigen, aber festen Preisen.

Näh-Maschinen

Burg-
strasse 17. **F. Becker,** Mühl-
gasse 1.

empfehlen die besten Sorten von Howe, Wheeler & Wilson, Grant
& Baker, Cylinder-, Howe & Elastic Hand-Nähmaschinen
von 6 Thlr. an. Alleinige hier bestehende Niederlage der
Elias Howe-Maschinen. Unterricht gratis. Langjährige Garantie.
Reparaturen werden von mir schnell und billig unter
Garantie ausgeführt, an den von mir gekauften Maschinen spätere
Reparaturen unentgeltlich.



Neue Fischhalle,

Ecke der Gold- und Metzgergasse. 512

Ganz frisch vom Fang: Camorder Schellfische und
Cabliaue (ausgezeichnete Qualität), ächter Rheinsalm,
frischer Lachs, Steinbutt, Seesungen, Merlans zum Baden, Schollen,
Maqueraux, Ostsee-Zander (sutak), lebende und abgeschlachtete Fluss-
fische, Bratbückinge, Cabiar. Im Laufe des Tages schöne Bach-
und Lachsforellen per Pfund 1 fl. 18 kr., Albenforellen 1 fl. 12 kr.

Restauration Bossong,

Langgasse 12.

Heute und morgen, am Andreasmarte, kalte und warme Speisen,
als: Roastbeef, Würstchen und

Dippe-Has,

ferner ein ausgezeichnetes Glas Wein, sowie ein
vorzügliches Glas Lagerbier zu 4 kr.

1 ONB. Auch der obere Saal ist an diesen Tagen geöffnet. 6211

Zur Beachtung.

Nach Neujahr beginne ich mit den Aenderungen meines
Ladencats und werde deshalb mein Lager in

Kristall-, Glas-, Porzellan- & Steingut-
Waaren etc.

zu räu-
men suchen. Ich bitte, von dieser Anzeige Vormerkung zu nehmen,
zeichne hochachtungsvoll

M. Stillger,
6174 Hof- & Dämerhaffe No. 18

An- und Verkauf von getragenen Kleidern, Möbel und Bett-
wert bei **W. Münz,** Dämergasse 8. 4488

Gutes Mittag- und Abendessen Metzgergasse 9, 1 Et. 6.

Zauberflöte.

Heute und morgen, an den beiden Andreasmarttagen,
sind bei **Ph. Kimmel Wwe.,** Neugasse 3,
folgende Speisen zu haben:

Zauberflöte.	Rindfleisch u. Meer-	gefüllte Enten,
	rettig,	Rindsbraten,
	Schragout,	Halbsbraten,
	Rehragout,	Schweinebraten,
	Gäsenragout,	Cotelettes,
	Gäsenbraten,	Solperfleisch.

sowie reingehaltene Weine.

Ph. Kimmel Wwe.

6180

Heute und morgen abgekochtes Solperfleisch bei
6210 **Karl Freuz,** Ecke der kleinen Webergasse.

Muckerhöhle.

Heute: Leberklöße mit Sauerkraut. 1575

Damenkleider und Mäntel werden nach neuester
Façon geschmackvoll angefertigt von

G. Krauter, Damenkleidermacher,
5872 Goldgasse 21, 1 St. hoch.

Regenschirme werden solid reparirt Helenenstr. 25. 61
Oberhalb der Stiftstraße wird Kies abgegeben. 6

Zwei Brandlisten zu verkaufen Kirchgasse 29. 4

Restauration Poths.

heute Vormittags 10 Uhr: Neue Tisch-Einweihung.
Schillerwerk: De Bién. 6206

Zum Goldenen Lamm, Metzgergasse.

Während des **Andreasmarktes**: Schellfisch mit Kartoffeln, Gans mit Kastanien, Sauertraut mit Solperfisch und Rehbraten. Wilh. Schüssler. 6173

Während der **Andreasmarkt-Tage**

Has im Topf,

alle gangbaren Speisen und Getränke bestens empfohlen.
Café Schiller. 6197

Zu den bevorstehenden Weihnachten empfehle mein **reichhaltiges**

Belzwaaren-Lager

zu den bekannten billigen Preisen.

H. Profitlich,

Metzgergasse 20.

Neugasse 3 und auf dem Andreasmarkt Kirchgasse, Standplatz 2.

Alle Arten Kinder- und Frauenkleider, ferner blaue und weiße Hemden, Puppen, gekleidet und ungekleidet, die Stoffreste, die sich zu Puppenkleider eignen, und **Sollwaaren** werden ausverkauft. 6188

Kunst-Anzeige.

Den geehrten Bewohnern von Wiesbaden und der Umgegend hiermit zur Nachricht, daß ich auf dem Marktplatz, unmittelbar neben dem Schulgebäude, in einer 13 Meter langen Bude ein **schönes mechanisches Diorama** aufgestellt habe, welches während des **Andreasmarktes** täglich geöffnet ist.

Unter den durch Dampfmaschine und Uhrwerk getriebenen Werken erwähne ich besonders die Dampf- und Segelschiffahrt von Amerhaven nach New York, großes mechanisches Gemälde mit beweglichen Schiffen und Fischen, den Ausbruch des feuerpeienden Berges Vesuv, ein großes Fest in Berlin u. s. w.

Alles in Naturgröße, mechanisch beweglich.
Am Eingang befindet sich eine Dampfmaschine von miniatur.

Entrée 9 kr., Kinder 6 kr.

Zum Besuche ladet ergebenst ein

Scheffel.

Wilhelm Scheib, dem alten Haus,

Schicken wir von der Hilfe aus,

So will's ja der gute Gott,

Zu 48 unsere Gratulation.

Schaff' noch lang für's Licht der Stadt

Fünf und zwanzig Jahre weiter,

Bis die Hül' ein Pflaster hat,

Dann wird's hier erst heiter.

In No. 1 der Ludwigsträß

Warten heute auf das Gas,

Sonder Gram und Glossen

Die dürstigen Genossen.

Der Sardellen-Hannes auch

Sind's sich ein nach altem Brauch,

Schwager Wilhelm, freu' Dich heut

Dem nicht lang währt Jugendzeit.

W. W. J. L. M. H. A. L. J. F. Ph. W. G. W.
J. W. G. H. J. D. H. R. J. P. 6165

Kölner Dombauloose sind wieder angekommen bei **W. Speth, Lanaasse 27.**

Herzlicher Glückwunsch!

Ein vielbonnerndes Hoch soll fahren heute und noch viele Jahre unserm Herrn Verwalter **Schwegler** zu seinem heutigen Geburtstag!

Lieber Herr Verwalter, wir wünschen heut
Ihnen auf diesen frohen Tag
Gesundheit, Glück und viele Freude,
Kein Schein ihn trüben mag.
Daß Sie noch lange in der Mitte
Nebst Gattin und Kindern steh'n,
Und Alles ruht mit treuen Blicken
Den man sich wieder hat auserseh'n,
Daß Sie noch fünfundzwanzig Jahre
Ein Amt, das man auf's Neu' vertraut,
Und Jeder mit die Treu' erfahren,
Daß Redlichkeit in allem Thun.
Der liebe Gott soll Sie bewahren
Und Gottes Segen soll immer ruh'n.
Wir Arbeiter haben es erfahren,
Daß keine Müh' Sie je verdroß,
Ob's Tag oder Nacht, die vielen Jahre,
Der Eifer in dem Dienst war groß,
Wir Arbeiter ohne Unterschied
Freuen sich und wünschen viel, viel Glück. 6145

Ferd. A. . . . zum heutigen 29. Geburtstage!

Freudig erschallen laut uns're Wünsche
Dringen zum höchsten Wesen hinauf,
Daß er Dich möge noch lange erhalten,
Dich mög' beschützen vor jäst'ren Gewalten,
Glücklich und froh sei Dem Lebenslauf.
Daß auch der Tag, der Dich hat geboren,
Nicht geht für Dich und die Freunde verloren,
Darum komm' heute zur Abendstunde
Zu Bruder **F.** zu gemütlicher Runde. 6202

Die Gesellschaft vom runden Tisch.

Verloren

ein **rother Fuzsack** von einem Diebriber-Autler, von der Webergasse, Theaterplatz, Curiaal und zurück durch die Burgstraße. Der Finder wird um Abgabe in der Expedition d. Bl. gegen gute Belohnung ersucht. 6128

Gestern Morgen wurde ein **schwarzer Ohrring** (Stein) verloren. Bitte abzugeben gegen Belohnung bei Frau Bäcker **M. A. u. r. e. l.** Spiegelgasse. 6175

Ein Dienstmädchen verlor gestern von den Colonnaden bis in die Trinitzhalle ein **Reisetintenschäß** mit Schlüssel von Zuchten und Bronze. Der ehrliche Finder wolle dasselbe in der Expedition d. Bl. zurückgeben. 6204

Am Samstag wurde das der Ellenbogengasse und Neugasse 3 eine **Milchkanne** stehen gelassen. Man bittet um Abgabe gegen Belohnung Neugasse 3 in der Wirthschaft. 6201

Gefunden

am Montag Morgen in der Webergasse eine grüneidene, mit Goldperlen besetzte **Geldbörse**, enthaltend etwas Kleingeld. Abzuholen gegen die Inscriptionsgebühren Langgasse 53, 2. Stck. 6160

Zwei tüchtige Wascheute zugleich gesucht Kömerberg 34. 6105

Eine Frau sucht **Wohlfahrt** in aller Arbeit. Näheres Kömerberg 1. 6137

Ein Mädchen kann das Bügeln erlernen Steinjasse 11, Hth. 6104

Eine geübte **Modistin** sucht Engagement in einem hübschen Geschäft. Näheres in der Expedition d. Bl. 6132

Ein braves fleißiges Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln, am liebsten bei einer Waschfrau. R. Wierstr. 7, Dachl.

Mädchen, welche in der feineren bürgerlichen Küche bewandert, sowie Zimmer-, Haus- und Küchenmädchen suchen auf gleich, Weihnachten und 1. Januar Stellen d. Frau Bird, Goldgasse 6. 6150

Gesucht wird sogleich oder zu Neujahr ein mit guten Zeugnissen versehenes Stubenmädchen, welches namentlich gut zu serviren versteht. Näh. in der Expedition d. Bl. 6120

Ein braves Mädchen, das etwas lochen kann, gesucht Ellenbogengasse 15, 3. Stock. 6133

Ein reinliches Mädchen für Hausarbeit gesucht. Näh. Wellrigstraße 35, 1 St. h. 6124

Louisenstraße 37 wird ein Mädchen sogleich gesucht. 6113

Ein reinliches Mädchen, das selbständig lochen kann und in allen vorkommenden häuslichen Arbeiten erfahren ist, wird zu Anfang Januar nach auswärts gesucht. Näheres Launusstraße 4, Parterre.

Den geehrten Herrschaften kann stets gutes Dienstpersional nachgewiesen werden durch Frau Stern, Goldgasse 15. 6148

Gut empfohlenes Dienstpersional jeder Branche kann auf gleich, Weihnachten und 1. Januar sehr gute Stellen erhalten durch das Stellennachweise-Bureau von Fr. Bird, Goldgasse 6 (Café Schiller).

N. B. Bitte, genau auf Hausnummer und Firma zu achten. 6151

Ein junges, ordentliches Mädchen, am liebsten ein solches, welches noch nicht gedient hat, wird gesucht Ellenbogengasse 5. 6155

Ein braves Mädchen sucht Stelle d. Kayß, Friedrichstraße 23.

Ein Mädchen vom Lande, welches noch nicht hier gedient hat, sucht Stelle. Näheres Köderstraße 25 im 3. Stock. 6176

Ein Dienstmädchen sof. gesucht. H. Womberger, Conditor. 6172

Ein braves Dienstmädchen (evangelisch) gesucht Mainzerstr. 10.

Ein anständiges Mädchen, welches in Hausarbeit erfahren ist, auch nähen und bügeln kann, sucht passende Stelle. Näh. Exp. 6149

Gut empfohlene Mädchen für hier und auswärts finden gleich und später gute Stellen durch Bader, vorn. Ritter, Mauer-gasse 2. 6189

Gutes Dienstpersional jeder Branche kann gute Stelle erhalten durch J. G. Knecht, Faulbrannenstraße 10. 6198

Eine perfecte Herrschaftsköchin sucht Stelle: dieselbe übernimmt auch Anstülffestelle im Kochen. Die besten Zeugnisse können vorgelegt werden. Näheres Exped. 6193

Ein braves, reinliches Mädchen zur Hausarbeit und zum Bedienen der Fremden gesucht. Näheres Exped. 6191

Den geehrten Herrschaften können für gleich und Weihnachten Mädchen jeder Branche nachgewiesen werden, Köchinnen und Hausmädchen für hier und auswärts gesucht durch Wintermeyer, Ellenbogengasse 2. 6199

Eine Laufkürsche gesucht von F. A. Pfeiffer, verlängerte Reichstraße. 6131

Ein Anschläger sucht Beschäftigung. Näheres Expedition. 6114

Ein Schuhmacher auf Wochenlohn gesucht von L. Seulberger in Bierstadt. 6117

Ein Junge von 14-16 Jahren als Hauskürsche gesucht Weber-gasse 37. 6135

Zu mieten gesucht in einem Landhause oder einer Villa eine Bel-Etage oder Parterrewohnung (unmöblirt) von 6-8 Zimmern und Zubehör. Directe Offerten unter F. F. No. 49 poste restante Wiesbaden. 6125

Zum 1. April gesucht 6179

für einen ältern Herrn mit erwachsener Tochter vier Zimmer, Küche, Mansarden, Keller und Brennmaterialraum im Preise von 3-400 fl. Offerten bis zu Weihnachten Ronjensstraße 21 Parterre abzugeben.

Friedrichstraße 33 sind 2 ineinandergehende Parterre-Zimmer mit besonderem Eingang, möblirt oder unmöblirt, sehr geeignet für ein Bureau, nur an Herren sofort zu vermieten. 6205

Michelsberg Da ist ein neuer Laden auf 1. April 1874 zu vermieten. 6134

Däsnergasse 16 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 61

Moritzstraße 28 ist die Bel-Etage, bestehend aus 1 Salon, Zimmern, Küche mit Gas- und Wasserleitung, 3 Mansarden und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 61

Moritzstraße 32 ist im Hinterhaus eine Wohnung auf 1. Januar zu vermieten. 61

Mühlgasse 9 ein einfach möbl. Zimmer zu vermieten. 61

2 möblirte Zimmer sind an Herren zu vermieten Kapellenstraße 1. Etage. 61

Ein heizb. Zimmer mit Bett zu verm. Launusstr. 33, Dth. 61

Möblirte Zimmer mit oder ohne Pension sind zu vermieten Reu-straße 21, Bel-Etage. 61

Zwei Arbeiter finden Schlafstelle mit Kost Wellrigstraße 33. 61

Ein reinlicher Arbeiter findet Kost und Logis Langgasse 23 im Hof links, zweite Thüre 2 Treppen hoch. 61

Ein Arbeiter findet Logis Kirchhofsgasse 2, Hinterhaus. 61

Einige Leute können guten **Wittagstisch** erhalten Geisen-straße 10. 61

Dankfagung.

Allen, welche an dem für uns so schmerzlichen Verluste unserer unvergeßlichen Mutter und Schwiegermutter, der

Frau Oberförster **Haas Wwe.**

so innigen Antheil nahmen, und Allen, welche sie zu ihrer letzten Ruhestätte geleiteten, unseren herzlichsten Dank.

Wiesbaden, den 3. December 1873.
5918 Die trauernden Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige.

Berwandten, Freunden und Bekannten hiermit die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unseren geliebten Vater, Schwiegervater und Großvater, Herrn

Wilhelm Seipel,

Gastwirth und Weinhandler im Adler zu Schierstein, heute Nachmittag 4 1/2 Uhr im 81. Lebensjahre zu sich abzurufen.

Die Beerdigung findet Freitag Nachmittags 3 1/2 Uhr statt. Schierstein, den 2. December 1873.

6184 Die trauernden Hinterbliebenen.

Tages-Kalender.

Nassauischer Kunstverein. Das Lokal der permanenten Kunst-Ausstellung Wilhelmstraße 7, ist Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Vormittags 11 bis Nachmittags 3 Uhr geöffnet.

Hotel Weins, Bahnhofstraße 7. Täglich von Morgens 10 Uhr bis Abends 5 Uhr Süßwasser- und Mineralwasser-Bäder.

Heute Donnerstag den 4. December. Kirchhaus zu Wiesbaden. Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr: Concert. Männer-Gesangverein. Abends 8 Uhr: Andreas-Essen.

Synagogen-Gesangverein. Abends 8 Uhr: Probe. Königliche Schauspieler. „Don Juan“. Große Oper in 2 Akten. dem Italiänischen frei bearbeitet. Musik von Mozart.

Verstorbene in Wiesbaden.

Am 2. December. Christiane, Ehefrau des Metzgermeisters Ebbinghaus dahier, alt 27 J. 2 M.

Andreasmarkt.

Während dieser beiden Tage befindet sich mein Verkaufsllocal in meiner Wohnung

Schulgasse 9.
Wilh. Machenheimer,
Korbmacher.

Loose zur Deutschen Lotterie
noch einige Tage zu haben.

F. de Fallois,
Schirmfabrik, Langgasse 14.

Reinschmeckende Kaffee's

42, 44, 46, 48 und 54 kr., sowie stets frisch gebrannten à 52, 56 kr., 1 fl. und fl. 12 kr. empfiehlt

Heinr. Spitz,
23 Marktstraße 23.

Täglich frischen Honigkuchen
bei Bäcker **Jung,** Bahnhofstraße 10a.

Engros-Lager Cigarren & Cigarretten

in (nobelstischen zu Engros-Preisen). Commissionslager in versilberten Tafelgeräthen, desgleichen in goldenen Herren- und Damen- (Verkauf unter zweijähriger Garantie), sowie eine reiche Auswahl von modernen und antiken Oelgemälden empfiehlt
J. Chr. Glücklich, Nerostraße 6. 4820

Ed. Weygandt, Kirchgasse 8,
vis-à-vis dem neuen Nonnenhof,

empfiehlt sein Lager in **sämmtlichen Material- und Farbenwaren, Badeschwämme** in großer Auswahl, **st. Olivenöl, Saarl, Pomme, st. parfümirt, Fenchel, Chamillen, Pfeffermünze, Senfmehl, grün und gelb** u. in stets frischer Waare, **Chocolade und Cacaopulver, Cognac, Malaga, Madeira** u. u. 4067

Petroleum

per Maas **20 kr.**

empfiehlt
Heinr. Spitz,
23 Marktstraße 23.

Beste französische **Zucht-Ranichen** mit Gratiszugabe von dem **F. Habemann's** vorzüglicher Zuchtanleitung liefert prompt
J. Blees jun. in Viebrich, 197

Langgasse 20, 2 St. h., werden **Kohrstühle** gestocher. 3246
Ein schönes **Sopha** billig zu verkaufen Kirchgasse 4, 1. St. h.

Versteigerung.

Am **Andreasmarkt,** Donnerstag den 4. December, Vormittags 9 Uhr anfangend, werden in unserem Versteigerungsllocal,

11 Bahnhofstraße 11,
große Quantitäten von rothen und weißen
Weinen, Liqueuren u. Cigarren,
sowie eine Partie

Schulranzen
gegen Baarzahlung versteigert.

Glaubitz & Liebrich,
Auctions-Gesellschaft.

Wilh. Walter, prakt. Zahnarzt,
Webergasse 32 (Ecke der Langgasse).
Sprechstunden: Vorm. 10—12, Nachm. 2—3 Uhr. 5783

Dr. Joh. Walter, Arzt, Wundarzt und Accoucheur,
Specialarzt für Frauenkrankheiten,
Webergasse 32 (Ecke der Langgasse). 5782
Sprechst. während des Winters Vorm. 9—10, Nachm. 2—3 Uhr.

Dr. Kempner, Augenarzt,
Wilhelmstraße 11.
Sprechstunden: Vorm. 9—11, Nachm. 2—3 Uhr. 5784

Für Diejenigen, welche an syphilitischen Krankheits-Erscheinungen leiden, Sprechstunden Morgens von 9—10, Mittags von 2—4 Uhr.
Christ. Löwe, prakt. Wundarzt, Nerostr. 13.

Visitenkarten à la Secunde,
pro 100 Stück 10 Sgr., 1000 Couvert-Firma-Ausdruck 20 Sgr., 480 Briefköpfe 17 Sgr., **Druckarbeiten aller Art** zu billigen Preisen.
J. Edel, Louisenstraße 14. 5699

Samstag den 6. December c. Abends 8 Uhr:

Erste große Tanzstunde

im
Saalbau Schlrmer.
Otto Dornewass.

Lampen-Lager von Fr. Loebhass

empfiehlt eine Parthie **Petroleum-Lampen,** welche früher 1 fl. 48 kr., 2 fl. und 2 fl. 12 kr. gekostet, zu 1 fl. 12 kr.; desgleichen eine Parthie **Hängelampen,** welche früher 1 fl. 12 kr. gekostet, zu 36 kr. und garantire für schönes Brennen derselben. 5868

Wappeln sind billig zu haben bei
5993 **Joh. Rücker,** Entersstraße 29d.

Ein **geschliffener Säulenofen** und 4 Kouluren mit Stangen sind zu verkaufen Geisbergstraße 15 im Gartenhaus. 6098

Depôt in Bordeaux-Weinen:

	excl. Glas.
St. Julien, per Duzend Flaschen	8 fl. 24 fr.
Médoc, " "	8 fl. 12 fr.
Château Léoville, " "	8 fl. —
1/8, 1/4, 1/2, sowie 1/1 Schott, 220 Vitres zu 130 fl. frei ins Haus, bei	A. Kister, Kirchgasse 14. 5753

Punsch-Essenzen

von **J. A. Röder** in **Cöln**,
 " **Jos. Sellner** in **Düsseldorf**,
 " **Aug. Kramer** in **Cöln**,
 " **August Poths** in **Wiesbaden**,
schwed. Calorie-Punsch,
Punsch royal mit schwimmenden Erd-
 beeren und Ananas
 empfiehlt 4477

Georg Bücher jr.,
 Ecke der Friedrich- und Wilhelmstraße.

Früchten-Zucker,

schöne, dicke Waare, per Pfund 15 fr. bei
 5702 **Christian Wolff**, Launusstraße 25.

Flaschenbier-Verkauf.

	1/4 Fl.	1/2 Fl.
Pilsener aus der Actienbrauerei daselbst	18 fr.	10 fr.
Erlanger aus der Exportbrauerei von Gebr. Reif das.	14 "	7 "
Klosterbräu oder Pfaffenbier	12 "	6 1/2 "
Wiener Lagerbier	10 "	6 "
Feines Lagerbier	8 "	5 "

Jede Sendung frei in's Haus.

Achtungsvoll

5185 **H. Romberger**, Launusgasse 38.

Johann Hoff'schen Malz-Extract,

Malz-Chocolade, Malz-Bonbons und dessen sämtliche Präparate
 empfiehlt **H. Wenz**, Conditior, Spiegelgasse 4. 4448

Frankfurter Brenden, Anisgebäckenes, sowie feines
Cacaopulver per Pfd. 1 fl. empfiehlt

5185 **H. Romberger**, Conditior, Launusgasse 38.

Honig in feinsten Qualität per Pfd. 22 fr. bei
Ed. Weygandt, Kirchgasse 8. 5819

Prima Schweineschmalz

per Pfund 20 fr. empfiehlt

Heinr. Spitz,

5925 23 Marktstraße 23.

Lebkuchen,

täglich frisch, bei **Bäcker Saueressig**, Römerberg 18. 5187

Petroleum prima Qualität per Maas 20 fr.
 bei **Jean Haub**. 4480

Saalbau Nerothal.

Donnerstag den 4. December (am ersten Andreasmarkt-
 tage), Nachmittags 4 1/2 Uhr anfangend:

Grosse Tanzmusik,

wozu ergebenst einladet
 491

Chr. Hebinger.

Zum Römersaal,

Dozheimerstraße 9, ganz in der Nähe des Marktes.
 An den beiden Andreasmarkttagen
 Nachmittags von 3 Uhr an:

Große Tanzmusik.

Für ausgezeichnete Weine, sowie vorzügliche
 Restauration in großer Auswahl nebst guter Bedienung ist
 Sorge getragen und lade hierzu ein verehrliches hiesiges, wie
 wärtiges Publikum zu zahlreichem Besuche ein.

495 Ergebenst **Jacob Becker.**

Saalbau Schirmer.

Donnerstag den 4. December (Andreasmarkt) findet gro-
 ße **Tanzmusik** statt, wozu freundlichst einladet
 5939 **G. Trinthammer.**

Muckerhöhle.

Vorzügliches Winterlagerbier. Täglich: Mainzer
 Frankfurter Würstchen, russ. Sardinen, Sardellen, marinirte Häringe,
 Kollmopfe, Solberfleisch, Nürnberger Ochsenmaulsalat, Götter-
 Goulasch, Straßburger Münsterläs. **Abwechslend:** die
 gebadene Fische u.

Jeden **Donnerstag:** Leberklöße mit Sauertraut.

Während des **Andreasmarktes:**

**Gänsebraten, Gänsebraten, Gänsebratout und
 salzernes Rindfleisch.**

Zu zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein

5079 **Wilhelm Menche.**

Restauration Martins,

Oberwebergasse.

Während der beiden Andreasmarkttagen

Vorzügl. Bock-Bier.



Restauration Büß

empfiehlt vorzüglichem Mittagstisch à 36 fr., aus-
 gezeichnete weiße und rothe Weine, **Marix'sches**
Erlanger Lagerbier.

Unterzeichneter empfiehlt hiermit dem geehrten Publikum ganz
 ergebenst seine in der Marktstraße No. 26 belegene **Restauration**
 vorzüglichem, rein gehaltenen **Wein**, **rheinisches Bier**,
 wie zufriedenstellendes **Essen** zu jeder Tageszeit, **Mittagessen**
 und **Abendessen**. Auch können daselbst möblirte Zimmer zur
 Logiren abgegeben werden.

4886

Wilhelm Reuter.

Grosse

Holsteiner Austern

stets frisch zu haben bei

5981

A. Schirg, Schillerplatz 2.

Die Eröffnung unserer

Weihnachts-Ausstellung

in

Kinder-Spielwaaren

zeigen wir hierdurch an.

Durch unser grosses Lager sind wir im Stande, bei grösster Auswahl die billigsten Preise zu notiren, und bitten um geneigten Zuspruch.

Grosses Spielwaaren-Magazin 5780

Johann Engel & Sohn,

grosse Burgstrasse 2a & grosse Burgstrasse 12.

Die

Spitzen- & Weißwaaren-Handlung Langgasse 30 von **Louis Franke**

empfiehlt besonders zu Weihnachten passende Geschenke, als: Aechte **Spitzen-Volants**, **Spitzen-Coiffure**, **Schleier**, Spitzenbarben, Pelervine, Sonnenschirme und Spizentücher, Fichus in schwarz und weiss, für auf Kleider zu tragen, Spitzenkragen mit und ohne Aermel in grösster Auswahl, eine Parthie gestickte Kragen und Manschetten, einzelne gestickte Kragen, Manschetten, Krausen mit und ohne Band, das Neueste in arrangirten Schleifchen, Negligé-Hauben in grösster Auswahl, Taschentücher mit und ohne Namen.

☛ Sämmtliche Artikel verkaufe ich wie alljährlich zu den **billigsten, herabgesetzten Preisen.** ☚

5236

Teppich- und Möbelstoff-Lager.

Alle Arten **Teppichzeug** am Stück, so auch **Sopha-** und **Bettvorlagen** (letzte schon von 1 fl. 15 fr. per Stück anfangend), in den gangbarsten Sorten, empfehle zu sehr billigen Preisen.

Ganz besonders mache auf **engl. Filzteppiche**, aussergewöhnlich preiswürdig, aufmerksam, **Läuferzeug** in Wolle, sowie in Cocos, desgl. **Matten** und **Angorafelle**, ferner eine reiche Auswahl **Tischdecken** und **Vorhangstoffe** jeder Art.

Bernh. Jonas, Langgasse 25. 172

P. P.

Von Mittwoch den 26. November c. ist meine **Weihnachts-Ausstellung** speciell in

5827

Spielwaaren

eröffnet.

Auch in diesem Jahre habe ich zu dem Zweck ein zweites Local im Hause des Herrn **G. Koch, Ecke der Kirchgasse**, gemiethet.

In **allen Artikeln** habe ich **reiche Auswahl** bei **billigen** aber **festen Preisen** und sind dieselben an **jedem Artikel** deutlich in **Zahlen** bemerkt.

Indem ich zum Besuche meines Lagers ergebenst einlade, bemerke ich noch, daß stets das **Neueste** und **Eleganteste** vorrätzig ist.

Mit Hochachtung

Ed. Schwenc,

6 Langgasse 6 & Ecke der Kirchgasse (zum goldenen Schwanen).

Bettwaaren - & Ausstattungs - Geschäft.

Für bevorstehende Saison bringe mein bestens assortirtes Lager **fertiger Betten** und **einzelner Theile** in einfacher, so auch **eleganter Ausführung** in empfehlende Erinnerung.

Federn, Flaumen, Rosshaare und **Eiderlaunen** sind fortwährend in verschiedenen Qualitäten in nur reiner Waare vorrätzig.

Große Auswahl in **wollenen Kuiten** und **Steppdecken** zu sehr billigen Preisen.

172

Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Regenmäntel, Wintermäntel & Jacken

auffallend billig.

5771

L. H. Reisenberg, Langgasse 35.

Ausgesetzt zu Weihnachten

eine große Parthie **Herren- und Damenhemden** von Leinen und Chiffons,
eine große Parthie **weiss- und bunt-leinene Taschentücher**

zu **bedeutend ermässigten Preisen.**

5855

J. M. Baum.

Friedrich Bickel,

12 große Burgstraße 12,

Weiss-Waaren-Lager en gros & en détail.

Außer den bekannten Weißen Waaren bietet das Lager eine schöne Auswahl in **englischen Kleiderstoffen** von den billigsten bis zu den feinsten in allen Farben.

Für den **Weihnachts-Verkauf** ist eine große Parthie **Kragen, Manschetten, Aermel, Garnituren &c. &c.**, sowie **einige Hundert Foulards** bedeutend unter Preis ausgesetzt.

5173

Langgasse 29.

Schuhwaaren-Fabrik.

Langgasse 29.

Großer Ausverkauf.

Wegen Aufgabe des Artikels verkaufe sämtliche nachverzeichnete Waaren bedeutend unter Fabrikpreise.

5158

Mein Lager besteht in:

Filzpantoffeln für Herren, Damen und Kinder mit Filz- und Ledersohlen;
ferner **Woltonpantoffeln**, von den gewöhnlichsten bis zu den feinsten;
Ballschuhen in **Atlas** und **englisch Leder**;
Tanzschuhen in **Chevreau** und **Bockleder**, schwarz und braun;
sodann kleine **Kinderschuhe** von 24 kr. anfangend.

Ferner empfehle mein reichhaltiges Lager in **Herrn- und Damen-Stiefeln**, selbst verfertigt nach der neuesten Façon, zu reellen, billigen Preisen.

Bestellungen nach Maaf, sowie alle Reparaturen werden schnell und billig besorgt.
Um recht zahlreichen Zuspruch bittet

M. D. Strauss,
Schuhwaaren-Fabrikant.

Oesterreichische 1/2 Gulden nehme bei Einkäufen für voll.

D. O.

ZU WEIßMACHEN

empfehlen wir:

Stickeren, angefangen und fertig auf Stramin, Leder und Tuch, Goblin und Platsch-Arbeiten, als:

Effel, Leptide, Mefelle, Borben, Stuhlfuhe, Rauchfuhle, Bettfuhle, Dfenfchirme, Riffen, Bußs, Bettfuhle, Gdraden, Reftafeln, Singfuhle, Bandoffeln, Garberobe und Schlißelhalter, Madelfiffen, Gdemeid, Gdellengänge, Liffch- und Nüchtfch-Decken, Tabakbentel, Miffen und Böfen.

Weisse und éern gezeichnete und angefangene Sachen, Mlet-, Gulpure- und Straminband-Arbeiten.

Naturholz-Gegenstände, als:

Ettihle, Effel, Gdreib- und Glaciertihle, Rauchfuhle, Rauchfchirantchen, Bettfuhle, Zeldfuhle, Tabak- und Gigarettenafchen, Solgkaffen, Kartentafchen, Bandtalfchen, Eticelzähler, Schlißel-fchirantche, Zettungskaffen, Gdemeid, Riquettfchirantche, Pfeiffaffen, Garberobe, Schlißel- und Gdrandfchalter, Theekaffen, Blumenfchänder und Blumentifche, Ueberhalter, Fefenfte, Notennappen, Notentafchen, Zettungs- und Brieffchänder, Bilderrahmen, Tiffchen, Nüchtfchden, Nüchtfchirme, Dfenfchirme, Gdummfchirantchen, Gdröcker, Mandföhrche, Körbe, Gdverthöcker, Miffen, hecker, Seierzeuge, Reudter, Thermometer, Galender, Briefboldnerer, Gdchirm- und Gdröckfchänder, Gdreidgöuge, Brodfeiler, Butter- und Käffteiler, Döffe- und Mefferfchänder, Liffchglöden, Gdrandfchirantchen &c.

Vergoldete Ettihle, Effel, Tabourets, Mandtalfchen, Zettungsfchänder, Papierföhrche &c.

Korbwaaren, als:

Solgföhrche, Arbeitföhrche, Arbeitfchänder, Mandföhrche, Gdchlißelföhrche, Miffchuchföhrche, Gdraben- und Mrenngföhrche &c.

Portefeuliewaaren, als:

Gdreibmappen, Muffmappen, Gigaretten-Guis, Brieftalfchen, Mottgüßcher, Photographie-Guis, Ziffentartene-Guis, Reife-Reeffaires, Gdachts, Schlißel-Guis, Brillen-Guis &c.

Wollene Waaren, als:

Büdder in allen Mitten, Gdrandons, Theaternämter, Sortis de bel, Gdrapuzen, Gdrerw- und Damennöffe, Unterröde, Gdranafchen, Unterraden, Strümpfe und Socken.

Das Montiren und Gdolfnern, fowie das Gdrantiren und Gdrinzen von Stückeren wird auf das Gdfehrmüchollfte und Billigfte befergt.

H. W. Specht & Cie.

1866

Der Englische Herren-Kleider-Bazar,

29 Marktstrasse 29,

empfiehlt sein auf das Reichhaltigste assortirte Lager in

Herren- und Knaben-Garderoben

aussergewöhnlich billigen Preisen:

Floconne, Natine, Eskimo- und Double-Paletots von fl. 8. 30. an,

complete Anzüge (Rock, Hose und Weste) von fl. 17. 30. an,

Burkin-Jaquetts in allen beliebigen Farben, **Arbeits-Säckchen, Jagd-Toppen, Hosen und Westen, Knaben-Anzüge, Knaben-Paletots, Schlafröcke, Regenmäntel** &c. von den billigsten bis zu den feinsten.

Englischer Herren-Kleider-Bazar,

29 Marktstrasse 29.

Gänzlicher Ausverkauf wegen Geschäfts-Aufgabe.

Zu Weihnachten empfehle ich daher in **Kinderspielwaaren**: erwischen in Glas, Porzellan, Blech, Zinn und Holz, Puppen, Puppenarme und -Beine, gelleidete und ungelleidete Puppen, Puppengestelle, Bau-, Handwerks- und Farbenkasten, Reizzeuge, Spiel und Gewehre. (Im Einzelverkauf: **Blechartikel, Porzellan, irdenes und feineres Geschirr.**)

Für Christbaumverzierungen:

verschiedene Sorten **Glasfrüchte** und Glastugeln, sowie bunte **Weihnachtslichtchen.**

Außerdem noch eine schöne Auswahl zu Geschenken sich passender **Warenstände**, sowohl für Kinder als auch für Erwachsene.

Wilhelm Hofmann,
Kirchgasse 3.

Burg-
straße 1. **Philipp Lendle,** fl. Burg-
straße 1.

Zu Festgeschenken empfehle ich dem geehrten Publikum eine sehr
ausgewählte Auswahl aller Arten **Kanzen, Mappen, Kinderpeitschen, Porze-
llanwaaren's, Patent-Reisetasche, Mantelriemen** u. s. w. zu billigen
Preisen.

Burg-
straße 1. **Philipp Lendle,** fl. Burg-
straße 1.

IB. Dasselbst sind fortwährend **Sobha's** zu haben. 5847

Geschäfts-Aufgabe

Wegen
verstehe ich meine **sämtlichen Waaren** von heute an zum
Einheitspreis gegen **Barzahlung.**

Die **Ladeneinrichtung** ist zu verkaufen.

Basbaden, den 8. September 1873.

15% **G. W. Winter,** 5 Webergasse 5.

Polster-Möbel, als:

verschiedene **Kanape's** nebst **Sesseln** und **Sessel, Chaiselongs**
Schlittwagen &c., preiswürdig zu verkaufen bei

14 **W. Sternberger,** Tapezjerer, Marktplatz 3.

Neu nutz. ovale **Tische** zu verl. Schwalbacherstr. 55. 1411

Eine **Partie eleganter Winter-
Mäntel, Regen- & Sonnen-
schirme,** welche sich zu Weihnachts-
Geschenken eignen, werden zu sehr billigen
Preisen abgegeben bei

C. Brühl,
Webergasse 18.

4963

Adolf Rayss,

Langgasse 37,

empfiehlt in Auswahl **garnirte Güte,** sowie alle in das **Wu-
sch** einschlagende Artikel:

Schärpenbänder, als besonders preiswürdig,

Kavalliers in schwerer Qualität von 24 Kr. an,

Damen- und Kinderschürzen,

alle Arten **Besatzartikel** und **Knöpfe,**

Corsetten von 48 Kr. an bis zu den feinsten **Pariser.**

Sämmtliche Weißwaaren und **Winterartikel** wegen

Aufgabe derselben zum **Einheitspreise.** 5158

Ausverkauf

sämmtlicher Schuh-Waaren.

Wegen **Laden-Aufgabe** verkaufe ich **Schuhe** und **Stiefeln**

in **Leber** wie in **Filz** zu und unter dem **Hadritpreise.** Bestellungen

nach **Maas** werden nach wie vor bestens besorgt.

2706 **Franz Fischer,** Marktstraße 17.

Necht wollene (russische) Bett-

und **Reisedecken** in verschiedenen **Designs** und **Farben,** sowie

feines **Luch** (**double face velour**) aller Art zu **Damenmänteln** und

vergleichen zu **äußerst billigen Preisen** zu verkaufen **Morizstraße 6**

Porterre. 16890

Steinerne Kanal- und Wasserleitungs-Röhren

bei **Mollath, Däfner, Schulberg 2.** 5172

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle ich eine schöne Auswahl von Blumen, Federn, Tüll- und Gaze Schleieren, Cavallieres, Schärpenbändern, Foulards, Tüll- und Stofftrausen, Linon-Taschentüchern mit und ohne Spitzen, feine Lingerie, Corsetts, Parfümerien aller Art von W. H. Krieger zu äußerst billigen Preisen.

Damenhüte werden schnell und prompt nach den neuesten Modellen angefertigt.

J. M. Gülcher,

5517

Edel der Kirchgasse & Rheinstraße.

Weihnachts-Ausstellung.

Durch einen Gelegenheitskauf empfehlen wir eine sehr grosse Partie versilberte Waaren zu sehr billigen Preisen, welche sich zu Weihnachts-, Hochzeits- und Geburtstags-Geschenken eignen, nämlich: Leuchter, Girandoles, Theemaschinen, Kaffeekannen, Thee- und Milchkanne, Zuckerdosen, Zuckerkörbchen, Servirbretter, Guilliers, Kaffeelöffel, Dessertmesser, Tabaksdosen und verschiedene andere Gegenstände.

Geschwister Bær,

5763

Faulbrunnenstraße 7 dritte Etage.

Portemonnaies, Cigarren-Stuis, Garderobehalter, Handtuchhalter und Schlüsselhalter, sowie eine große Auswahl Cigarrenständer, Dintenfässer und sonstige Holzschmuckereien empfiehlt

Moritz Mollier,

5808

Bahnhofstraße 12.

Leinen, Gebild & Damast,

leinen Taschentücher

in großer Auswahl bei

15611

Gustav Schupp,

Zannusstraße 39 (Hoffmann's Privathotel),

Hilfale von L. Küttner's Nachfolger in Frankfurt a. M.

NB. Preise fest und genau wie in Frankfurt a. M.

Filzdecken und Filzscheiben für Lüncher

in bekannter Güte stets zu haben in der Holz- & Kohlenhandlung von **Jacob Welgle, Friedrichstraße 28.**

Filzschuhe und Stiefel

I. Qualität empfiehlt zu realen Preisen

5986

C. Thon,

„zum rothen Stiefel“, Ellenbogengasse 11.

Hochstraße 14 werden Knochen, Lumpen, Eisen, Flaschen, Seilwassertrüge u. s. w. angekauft. Auf Verlangen werden die Gegenstände abgeholt.

H. Martini,

Kleine, elegante, komfortabel eingerichtete Villa zum Alleinbewohnen zu verkaufen. Näheres Expedition. 1040

Gebrauchte Koffer zu verkaufen Langgasse 38. 3050

Druck und Verlag der v. Schell'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Nuss-Kohlen

für Regulir-Füllöfen sind zu beziehen in der Holz- und Kohlenhandlung von **G. Jaeth, Bahnhofstraße 8.** 6085

Ruhrkohlen I. Qualität,

Ofen-, Schmiede-, Flamm- und Stückkohlen frisch aus den Gruben in jedem Quantum und zu jeder Tageszeit zu beziehen in meinem Magazin Moritzstraße 7. 5801

August Momberger.

I^r Nusskohlen I^r,

vorzüglicher Brand für Regulir-Füllöfen, sind angekommen in Waggons, sowie in Fuhrren zu beziehen durch die Kohlenhandlung von **F. Leimer,** Hellmundstraße 7 und Feldstraße 11.

Bestellungen werden auch durch **W. Menche** in der „Rudershöhle“ angenommen. 490

Ruhrkohlen I. Qualität

sind fortwährend in jedem Quantum zu beziehen. Näheres bei **Fritz und Jacob Rückert, Feldstraße 8.** 1562

Ruhrkohlen.

Stückreiches Fettschrot für Ofen- und Herdbrand, sowie beste Schmiedekohlen lade wieder vom Schiff in Dieblich bei **Heinr. Heyman, Mühlgasse 2.** 5366

Ruhrer Ofenkohlen

bester Qualität und sehr stückreich sind wieder direkt vom Schiff zu beziehen bei **G. Jaeth, Bahnhofstraße 8.** 5851

Ausladeplatz an der neuen Kaserne in Dieblich.

Brenn-Zannäpfel zum Feueranzünden fortwährend zu haben bei **Hausmann, Oranienstraße 2.** 5499

Ein Haus

in bester Lage der Stadt, hoch für Wirtschaft und jeden andern Geschäftsbetrieb eignend, ist unter günstigen Bedingungen gleich zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 218

Landhaus.

Ein massiv gebautes, frei und sehr gesund gelegenes Landhaus mit schönster Fernsicht und einem ca. hundert Ruthen halben Garten ist unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl.

Ein Landhaus mit schön angelegtem Garten, in bester Lage Wiesbadens, mit Gas- und Wasserleitung versehen, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres Oranienstraße 1 eine Treppe hoch. 527

An- und Verkauf von alten Oelgemälden, Porzellan und Antiken aller Art bei

2360

J. Chr. Glücklich, Nerostraße 6.

Helenenstraße 6, Hinterhaus 2 St. hoch, wird **Maschinenarbeit** in Leder, besonders in Schnürstiefeln jeder Größe, Dugend zum billigsten Preise angenommen. 20

Ein Pferd (Ruch) und zwei starke Omnibus (zu Cepätwaagen sich eignend) werden billigh abgegeben bei **C. Herber, Mainzstraße.** 59

Adolphsalce ist ein Haus unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 2

Eine **Wirtschaft** wird zu kaufen oder zu mieten geoffert unter K. K. 57 in der Exped. d. Bl. abzugeben. 5